

Anlage zur Prüfungsordnung: Prüfungsplan - Vertiefungsrichtung Tektonik / Geochronologie

Modul	Art der Prüfungsvorleistung und Prüfungsvorleistung	Dauer in min	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Pflichtmodule					
Strukturgeologie	AP + KA	90	1		8
Mikrotektonik u. Rheologie	KA	90	1		9
Geowissenschaftliches Geländepraktikum Strukturgeologie	AP (10-seitiger Bericht)		1		4
Plattentektonische Prozesse	KA	60	1		6
Geomorphologie, Neotektonik, Paläoseismologie	KA	60	1		5
Petrologie der Magmatite für Mineralogen - Magmatische Prozesse - Übung Magmatische Petrologie - Mikroskop. der Magmatite (Mik IV) - Mikroskop. spez. Minerale (Mik VI)	KA AP	30/90	1 1		8
Isotopengeochemie / Geochronologie - Isotopengeochem. / Geochron. - Kurs Geochronologie (7 Tage) - Kurs Stabile Isotopen (3 Tage)	KA AP1 (Berichte, Auswertung) AP2 (Berichte, Auswertung)	90	1		8
Petrologie der Metamorphite mit Thermobarometrie - Metamorphe Prozesse - Übung Metamorphe Petrologie - metamorphe Gesteine (Mik V) - Vorlesung/Kurs Geothermobarometrie	MP/KA AP (schriftlicher Bericht mit Protokoll) AP (schriftlicher Bericht) PVL: schriftl. Protokolle	30/90	1 1 1		8
Explorationsgeophysik				Prüfungsvorleistung ist die	4

- Geophysikalische Prospektion	KA + PVL (Übungsprotokolle)	90	1	erfolgreiche Anfertigung von Übungsprotokollen.	
Bohrlochgeophysik - Bohrlochgeophysik	KA + PVL (Übungsprotokolle)	90	1	PVL ist die erfolgreiche Anfertigung von Übungsprotokollen.	4
Geofernerkundung	KA (Testat) + Vortrag Projekt	60	20% / 80%		6
Geowissenschaftliche Kommunikation II	Vortrag + Ausarbeitung 10 Seiten	15	1 2	70 % aktive Teilnahme an Kursen / Vorträgen	5
Wahlpflichtmodule¹					
Es sind Module im Umfang von 6 Leistungspunkten aus folgenden Modulen zu wählen:					
Spezielle angewandte Geomodellierung	KA + AP (Projektdokumentation)	30	1 2		6
Spezielle Geochemie	KA	90	1		6
¹ Wahlpflichtmodule: Das Angebot an Wahlpflichtmodulen kann auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau geändert werden. Das aktuelle Angebot an Wahlpflichtmodulen ist zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt zu machen. Das geänderte Angebot gilt für Studierende dieses Studienganges, denen es zu Studienbeginn durch Aushang bekannt gemacht worden ist. Über Ausnahmen zu Satz 3 entscheidet der Fakultätsrat. Empfehlung zu den zur Studienrichtung passenden Wahlpflichtmodulen erfolgen im Eignungsgespräch (Studienordnung § 4, Absatz 1).					
Freie Wahlmodule					
Freie Wahlmodule: Die Studierenden müssen für die Vertiefungsrichtung Tektonik/Geochronologie zusätzlich 7 Leistungspunkte aus dem Angebot der TU Bergakademie Freiberg oder einer kooperierenden Hochschule (z.B. Sprachen, Umwelt, Recht, Ökonomie, Studium Generale, Vulkanologie, Beckenanalyse etc.) nachweisen. Dabei müssen Module im Umfang von mindestens 6 LP dem fachübergreifenden Bereich zuzuordnen sein. Art und Umfang der Lehrveranstaltungen sowie die Zahl der zu erwerbenden Leistungspunkte sind in den Studienordnungen derjenigen Studiengänge geregelt, die das gewählte Modul zum definierten Bestandteil (nicht als Freies Wahlmodul) haben. Darüber hinaus kann das Angebot an Freien Wahlmodulen auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau erweitert werden. Das erweiterte Angebot an Freien Wahlmodulen ist zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt zu machen. Empfehlung zu den zur Studienrichtung passenden Freien Wahlmodulen erfolgen im Eignungsgespräch (Studienordnung § 4, Absatz 1).					

Legende:

MP = Mündliche Prüfungsleistung

KA = Klausurarbeit

MP oder KA – bei mehr als 10 Teilnehmern kann anstelle einer MP eine KA erfolgen

AP = Alternative Prüfungsleistung

PVL = Prüfungsvorleistung

*B = Die Prüfungsleistung muss bestanden sein